



07.05.98 EL/SK

Pressestelle: Leo Erne

Telefon: (+41) 56 267 71 11

Telefax: (+41) 56 267 81 00

Presstext

Kernkraftwerk Leibstadt (KKL):

Vorderhand kein Abtransport von abgebrannten Brennelementen

(kkl) - In Zusammenhang mit dem Transport von Behältern mit abgebrannten Brennelementen ist in Frankreich eine Kontroverse entstanden, von der das Kernkraftwerk Leibstadt (KKL) betroffen ist. Heute Donnerstag, 7. Mai 1998, traf kurz vor Mittag ein Bahnwagen mit einem leeren Brennelementbehälter in ordnungsgemässen Zustand aus Frankreich in Leibstadt ein. Bahnwagen und Behälter wurden im Beisein der Hauptabteilung für die Sicherheit der Kernanlagen (HSK) kontrolliert.

Der Behälter wurde danach zur sicheren Aufbewahrung in dafür vorgesehene Räume im Werk transportiert. Ein Abtransport wird erst dann ins Auge gefasst, wenn die Rahmenbedingungen in Frankreich geklärt sind.